

Geschäftsadresse:
Libanon Business Park
1 Hospital Street
(Off Cedar Ave)
Libanon, Westonaria, 1780

Postanschrift:
Private Bag X5
Westonaria, 1780

Tel. +27 11 278 9600
Fax +27 11 278 9863

PRESSEMITTEILUNG

Trading Statement für die sechs Monate zum 30. Juni 2019

Johannesburg, 27. August 2019: Sibanye-Stillwater (Ticker JSE: SGL und NYSE: SBGL - https://www.commodity-tv.net/c/search_adv/?v=299128) freut sich, einen Trading Statement für die sechs Monate bis zum 30. Juni 2019 (H1 2019) vorzulegen. Umfassende Finanz- und Betriebsergebnisse für das erste Halbjahr 2019 werden am Donnerstag, den 29. August 2019, per Telefonkonferenz und Webcast veröffentlicht.

Gemäß Ziffer 3.4(b) der Listings Requirements of the JSE Limited (JSE) ist ein an der JSE notiertes Unternehmen verpflichtet, einen Handelsbericht zu veröffentlichen, sobald es sich vergewissert hat, dass ein hinreichender Grad an Sicherheit besteht, dass die Finanzergebnisse für den nächstfolgenden Berichtszeitraum um mindestens 20% von den Finanzergebnissen der vorangegangenen entsprechenden Periode abweichen werden.

Die Aktionäre werden darauf hingewiesen, dass die Sibanye-Stillwater-Gruppe für das erste Halbjahr 2019 einen zurechenbaren Verlust von R265 Mio. (19 Mio. USD) erwartet, verglichen mit einem zurechenbaren Gewinn von R77 Mio. (6 Mio. USD) für das erste Halbjahr 2018 (H1 2018).

Die Finanzergebnisse für das erste Halbjahr 2019 spiegeln in erster Linie die erheblichen Auswirkungen des Streiks bei den SA-Goldaktivitäten wider, der am 17. April 2019 endete, sich aber auf den gesamten Sechsmonatszeitraum auswirkte.

Weitere wesentliche Faktoren, die sich negativ auf die Ergebnisse des ersten Halbjahres 2019 auswirkten, waren unter anderem:

- Abgrenzung der Erlöse aus dem Rustenburg Geschäft aufgrund des Übergangs vom Konzentrateinkauf zu einer Lohnabwicklung.
- Erfassung eines Fair-Value-Verlustes aus den US\$-Wandelanleihen in Höhe von 553 Mio. Rand (ein Gewinn von 10 Mio. Rand im ersten Halbjahr 2018) aufgrund des deutlich über dem Nennwert liegenden Anleihehandels nach dem deutlichen Anstieg des Aktienkurses von Sibanye-Stillwater.
- Einmaleffekte beinhalten Restrukturierungskosten aus dem Goldgeschäft von SA in Höhe von 387 Mio. Rand nach Abschluss des Konsultationsprozesses von \$189 im Goldgeschäft von SA.
- sonstige Streikkosten in Höhe von 374 Mio. Rand bei den Goldbetrieben in SA
- eine Erhöhung der Bergbauabgabe um 502 Mio. Rand aufgrund der gestiegenen Rentabilität der PGM-Aktivitäten

Diese negativen Abweichungen wurden teilweise kompensiert durch:

- Deutlich höhere Rentabilität bei den PGM-Aktivitäten in SA und US aufgrund gestiegener durchschnittlicher 2E- und 4E-Korb-Preise.
- Gewinn aus dem Bargain Purchase im Zusammenhang mit der Lonmin-Akquisition von 1.093 Mio. Rand

- latentes Steuerguthaben in Höhe von 110 Mio. USD (1.567 Mio. Rand), das von den US-amerikanischen PGM-Geschäften erfasst wurde.

Infolgedessen wird der Konzern für das erste Halbjahr 2019 einen Verlust pro Aktie von 11 Cent (0,80 US-Cent) im Vergleich zum Gewinn pro Aktie von 3 Cent (0,28 US-Cent) im ersten Halbjahr 2018 und einen Gesamtverlust pro Aktie von 54 Cent (3,80 US-Cent) im ersten Halbjahr 2019 im Vergleich zum Gesamtergebnis pro Aktie von 4 Cent (0,36 US-Cent) im ersten Halbjahr 2018 ausweisen, was einem Rückgang des EPS um 467% und einem Rückgang der HEPS um 1.450% im Jahresvergleich entspricht.

Die Finanzinformationen, auf denen dieser Handelsausweis basiert, wurden von den Wirtschaftsprüfern von Sibanye-Stillwater nicht geprüft oder berichtet.

Ergebnispräsentation

Sibanye-Stillwater wird seine operativen und finanziellen Ergebnisse für die sechs Monate bis zum 30. Juni 2019 am Donnerstag, den 29. August 2019, um ca. 14.00 Uhr (CAT) veröffentlichen und um 16.00 Uhr (CAT) / 10.00 Uhr (EST) / 8.00 Uhr (MDT) einen Webcast und eine Telefonkonferenz durchführen. Für die Telefonkonferenz unter <http://www.diamondpass.net/7901683> ist eine Voranmeldung erforderlich, während der Webcast unter http://thememediaframe.eu/links/sibanye_190829.html abgerufen werden kann.

Enden.

Investor Relations-Kontakte:

E-Mail: ir@sibanyestillwater.com

James Wellsted

Leiter Investor Relations

+27 (0) 83 453 4014

Sponsor: J.P. Morgan Equities South Africa Proprietary Limited (Südafrika)

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN

Die Informationen in dieser Mitteilung können zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der "Safe Harbor"-Bestimmungen des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthalten. Diese zukunftsgerichteten Aussagen, einschließlich unter anderem derjenigen, die sich auf die Finanzlage, die Geschäftsstrategien, die Pläne und die Ziele des Managements für zukünftige Geschäftstätigkeiten von Sibanye Gold Limited (Handel als Sibanye-Stillwater) ("Sibanye-Stillwater" oder der "Gruppe") beziehen, sind notwendigerweise Schätzungen, die das beste Urteil des oberen Managements und der Direktoren von Sibanye-Stillwater widerspiegeln.

Alle Aussagen, mit Ausnahme der in dieser Mitteilung enthaltenen Aussagen über historische Fakten, können zukunftsgerichtete Aussagen sein. Zukunftsgerichtete Aussagen verwenden auch oft Wörter wie "wird", "Prognose", "Potenzial", "Schätzung", "erwarten" und Wörter von ähnlicher Bedeutung. Zukunftsgerichtete Aussagen bergen naturgemäß Risiken und Unsicherheiten, da sie sich auf zukünftige Ereignisse und Umstände beziehen und im Hinblick auf verschiedene wichtige Faktoren zu berücksichtigen sind, einschließlich derjenigen, die in diesem Disclaimer und im am 29. März 2019 veröffentlichten integrierten Jahresbericht und Jahresfinanzbericht der Gruppe sowie im Jahresbericht der Gruppe auf Formular 20-F, der von Sibanye-Stillwater am 5. April 2019 bei der Securities and Exchange Commission eingereicht wurde (SEC File No. 001-35785). Die Leser werden darauf hingewiesen, sich nicht zu sehr auf solche Aussagen zu verlassen.

Zu den wichtigen Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften von Sibanye-Stillwater wesentlich von denen in den zukunftsgerichteten Aussagen unterscheiden, gehören unter anderem unsere zukünftigen Geschäftsaussichten, unsere Finanzlage, unsere Verschuldungssituation und unsere Fähigkeit, den Verschuldungsgrad zu reduzieren, unsere geschäftlichen, politischen und sozialen Bedingungen in Großbritannien, Südafrika, Simbabwe und anderswo, Pläne und Ziele des Managements für zukünftige Operationen, unsere Fähigkeit, die Vorteile von Streaming-Vereinbarungen oder Pipeline-Finanzierungen zu nutzen, unsere Fähigkeit, unsere Anleiheinstrumente (High Yield Bonds und Convertible Bonds) zu bedienen; Änderungen der Annahmen, die der Schätzung der aktuellen Mineralreserven und -ressourcen von Sibanye-Stillwater zugrunde liegen; die Fähigkeit, erwartete Effizienzsteigerungen und andere Kosteneinsparungen im

Zusammenhang mit früheren, laufenden und zukünftigen Akquisitionen sowie bei bestehenden Betrieben zu erzielen; unsere Fähigkeit, eine stabile Produktion im Rahmen des Blitz-Projekts zu erreichen; der Erfolg der Geschäftsstrategie von Sibanye-Stillwater; Explorations- und Entwicklungsaktivitäten; die Fähigkeit von Sibanye-Stillwater, die Anforderungen an einen nachhaltigen Betrieb zu erfüllen; Änderungen des Marktpreises für Gold, PGM und/oder Uran; das Auftreten von Gefahren im Zusammenhang mit unterirdischem und oberirdischem Gold, PGMs und Uranbergbau; das Auftreten von Arbeitsunterbrechungen und Arbeitskämpfmaßnahmen; die Verfügbarkeit, die Bedingungen und der Einsatz von Kapital oder Krediten; Änderungen der einschlägigen staatlichen Vorschriften, insbesondere der Umwelt-, Steuer-, Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften und der neuen Rechtsvorschriften, die Wasser, Bergbau, Mineralrechte und Unternehmenseigentum betreffen, einschließlich aller Interpretationen davon, die Gegenstand von Streitigkeiten sein können; das Ergebnis und die Folgen etwaiger oder anhängiger Gerichts- oder Regulierungsverfahren oder anderer Umwelt-, Gesundheits- und Sicherheitsfragen; Stromunterbrechungen, Beschränkungen und Kostensteigerungen; Engpässe in der Lieferkette und Preissteigerungen bei Produktionsmitteln; Wechselkursschwankungen, Währungsabwertungen, Inflation und andere makroökonomische geldpolitische Maßnahmen; das Auftreten vorübergehender Stillstände von Minen aufgrund von Sicherheitsvorfällen und ungeplanter Instandhaltung; die Fähigkeit, leitende Angestellte oder ausreichende technisch qualifizierte Mitarbeiter einzustellen und zu halten, sowie ihre Fähigkeit, eine ausreichende Vertretung historisch benachteiligter Südafrikaner in Führungspositionen zu erreichen; Versagen der Informationstechnologie- und Kommunikationssysteme; die Angemessenheit des Versicherungsschutzes; alle sozialen Unruhen, Krankheiten oder Naturkatastrophen oder vom Menschen verursachte Katastrophen in informellen Siedlungen in der Nähe einiger der Operationen von Sibanye-Stillwater; und die Auswirkungen von HIV, Tuberkulose und anderen ansteckenden Krankheiten. Diese zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich nur auf das Datum des Inhalts. Sibanye-Stillwater lehnt ausdrücklich jede Verpflichtung oder Zusage ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu überarbeiten (außer in dem gesetzlich vorgeschriebenen Umfang).